

„Ehrenamt macht glücklich!“

Das Jahr des Freiwilligeneinsatzes im Sport war auch Thema bei der Oberpfälzer Sitzung mit den Sportfachverbänden

Bei der jährlichen Sitzung des BLSV-Sportbezirks Oberpfalz mit den Oberpfälzer Vertretern der Sportfachverbände stand heuer das Thema „Ehrenamt“ im Mittelpunkt. Im „Jahr des Freiwilligeneinsatzes im Sport in Bayern“, das der BLSV für 2011 ausgerufen hat, soll die Bedeutung des Ehrenamts im Sport gestärkt sowie die Verbesserung der Rahmenbedingungen angestrebt werden. Dazu bietet der BLSV-Bezirk unter anderem eine Kompakttagung am 15. Mai für seine Mitarbeiter in den BLSV-Gremien und Vereinen an (siehe nachfolgende Ausschreibung auf Seite 3).

Um auch die Vertreter der Sportfachverbände über die wichtigste Ressource im Sport zu sensibilisieren und zum Mitmachen zu motivieren, hatte Bezirksvorsitzender Arnold Lindner als Referenten Herbert Heinrich, Regierungsschuldirektor i. R., zur gemeinsamen Sitzung eingeladen. Sein Vortrag mit dem Thema „Bewusst leben – Ehrenamt macht glücklich!“ sollte den Zuhörern Dinge in Erinnerung rufen, die im normalen Vereins- und Verband-



salftag oft vergessen werden. Anhand anschaulicher Beispiele verdeutlichte er, wie wertvoll das Ehrenamt für jeden persönlich als auch für die Gemeinschaft sein kann. „Stellen Sie sich das Bild vor, wo Kinder und

Übungsleiter gemeinsam freudvoll Sport treiben oder der Vorstand den Gewinn einer Meisterschaft mit feiern kann. Das sind die schönen Augenblicke im Leben, die uns alle bereichern und glücklich machen. Gerade diese Momente geben unserem Tun Sinn, stärken unser Wohlbefinden und geben Kraft für persönliches Engagement. Sie sich auch öfter bewusst zu machen ist wichtig für ein erfülltes Leben.“

Heinrich hatte auch Tipps parat, wie manche schwierige Situation im Alltag des Ehrenamts leichter zu bewältigen ist. „Versuchen Sie Aufgaben zu delegieren, setzen sie Prioritäten oder schenken sie Ihrem Gegenüber ein Lächeln und sie werden sehen, dass eine andere Atmosphäre entsteht“, waren nur drei Beispiele, die man beherzigen sollte. Am Ende bedankte er sich bei allen Fachverbandsvertretern fürs interessierte Zuhören mit folgendem Worten: „Dank sei allen, die seit Jahrzehnten für unser wunderbares Land und zum Wohle seiner Menschen arbeiten und auch in Zukunft arbeiten werden!“ ■

Initiative „Sozial im Sport“ – drei soziale Vereine gekürt

Die Auszeichnung der „Soziale Sportverein 2010“ geht an den FC Inter 09 Regensburg, SV Obertraubling und den TSV Kareth-Lappersdorf. Die Initiative „Sozial im Sport“ ehrt herausragendes soziales Engagement – ob die Integration von Älteren oder von Sportlern mit Handicap.

FC Inter 09 Regensburg macht sich erfolgreich für die Integration von Sportlern mit Handicap stark, was Schiedsrichter Frank Reinelt bei jedem Spiel im Rollstuhl zeigt. SV Obertraubling und TSV Kareth-Lappersdorf bieten ein umfangreiches Angebot für Senioren und Behinderte. Beim SVO sporteln zum Beispiel 60 Mitglieder in der Seniorensportgruppe, im TSV Kareth-Lappersdorf gibt es Übungsleiter im Integrationskindergarten und es werden Seniorenbeiträge angeboten. ■



Die Vertreter der „Sozialen Sportvereine 2010“

Ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet



Auf der Ehrungsveranstaltung „Sportler der Oberpfalz 2010“ wurde neben sportlichen Spitzenleistungen auch langjähriges ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Die Kreisvorsitzenden **Bernhard Reis** (r.) und **Ernst Werner** (2. v.l.) erhielten die Ehrennadel in Silber mit Gold bzw. in Gold mit Kranz aus den Händen von BLSV-Präsident Günther Lommer und Bezirksvorsitzenden Arnold Lindner. Mit den Geehrten freute sich die Bezirksrätin Brigitte Scharf.

BLSV Oberpfalz fördert den zukunftsfähigen Sportverein

Qualifizierte Übungsleiter als Rückgrat des Ehrenamts

Der BLSV-Bezirk Oberpfalz forciert seit Jahren die Bemühungen, seine Sportvereine zukunftsfähig zu machen. Dazu bietet er jährlich für Führungskräfte Fortbildungen an, wie die Kompakttagung (14.05.2011 in Altenstadt) oder das Abendseminar zur Sportstättenbauförderung, unterstützt die Vereine beim Klimacheck, organisiert die Aus- und Weiterbildung der Übungsleiter und berät sie bei Bedarf vor Ort.

In einer Artikelserie mit der Mittelbayerischen Zeitung wurden dazu einige Gesichtspunkte in den letzten Wochen und Monaten an Beispielvereinen konkret dargestellt.

Seit einigen Jahren unterstützt der BLSV-Bezirk Oberpfalz auch die Qualitätsverbesserung im Sportangebot durch lizenzierte Übungsleiter. Dazu organisiert er nicht nur regelmäßig die Übungsleiter-Lehrgänge auf Bezirksebene. Er übernimmt auch die Kosten für das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ für seine Mitgliedsvereine. Dies rief der Bezirksvorsitzende Arnold Lindner bei der Übergabe des Qualitätssiegels Sport pro Gesundheit „Gesundes für den Rücken“ beim SV Michelsdorf in Erinnerung.

Am Beispiel von Erna Prommersberger stellte der Bezirksvorsitzende Arnold Lindner die Qualifizierung der Übungsleiter und deren Aufwand zur Verbesserung des Angebots dar.

Ein/e Übungsleiter/in ohne Ausbildung bekomme nach einiger Zeit einen Bildungsbedarf, um seine Stunden abwechslungsreicher ge-



Ehrung für stv. BLSV-Kreisvorsitzenden Rupert Karl



Unser Bild zeigt in der Mitte den geehrten Rupert Karl, der für 25 Jahre Funktionärstätigkeit mit der BLSV-Ehrennadel in Gold mit Kranz ausgezeichnet wurde. Es gratulieren links Kreisvorsitzenden Matthias Meyer und rechts Stellvertreter Helmut Luderer,

Auszeichnung für AOK-Direktor



„Für Verdienste im Sport“ wurde AOK-Direktor Richard Deml (2. v. r.) vom Regensburger Kreisvorsitzenden des Bayerischen Landes-sportverbands (BLSV), Herrn Matthias Meyer die Verdienstplakette in Bronze verliehen.

stalten zu können. Dazu absolviere er/sie den C-Lizenz-Lehrgang mit 137 Unterrichtseinheiten. Das bedeute Engagement und Opfer zugleich. Es brauche dafür eine Woche Urlaub, sechs Wochenenden und eine theoretische/praktische Prüfung. Ergebnis sei mehr Wissen, mehr Können, mehr Selbstvertrauen.

Aus dem Bedarf der Mitglieder entwickle sich dann der Wunsch nach Spezialisierung. Dem diene die B-Lizenz „Sport für Ältere“ oder „Prävention“ mit 60 UE und verschiedenen Modulen zur Auswahl. Auch das brauche wieder vier Wochenenden mit zwei Modulprüfungen. Es bedeute aber auch eine herausragende Spezialisierung. Zudem habe die B-Lizenz Prävention einen großen Vorteil. Sie sei Basis für eine Zertifizierung. Auf Antrag bewillige der Bayerische Landes-Sportverband das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“. Dies werde von den Krankenkassen anerkannt. Damit kann der Verein ein hochwertiges Kursangebot bieten, das den Vereinsmitgliedern und externen Interessenten neue Möglichkeiten zu gesundheitsorientierter Bewegung biete, also Wellness für den Verein und alle Beteiligten.

Zur Qualitätssicherung seien regelmäßige Aus- und Fortbildungen zur Lizenzverlängerung notwendig. ■

Kompakttagung des BLSV-Bezirks Oberpfalz

„Zukunft Sportverein“ unter dem Motto „Wie sichern mittlere und größere Vereine ihre Zukunft?“

Termin:

Samstag, 14.05.2011 von 09.00 – 16.00 Uhr

Ort:

Sportzentrum SV Altenstadt
Jahnstraße 4
92665 Altenstadt

Inhalte der Tagung:

09.00 – 09.30 Uhr

Begrüßung und Einführung im Plenum
Gelegenheit zu Fragen an das Präsidium (Vizepräsident Jörg Ammon)

09.30 – 12.00 Uhr

Workshop 1

Personalwesen

Einführung:
Gesellschaftliche Trends und deren Auswirkungen auf das Ehrenamt.

- a) Zielgruppenorientierung: Frauen
- Gründe für die Besetzung von (Führungs-) Positionen
 - Hinderungsgründe der Frauen
 - Schaffung von Anreizen
 - Frauenquote: sinnvoll oder künstlich?
- b) Mitarbeiterfindung:
- Voraussetzungen bei den vorhandenen amtierenden Führungskräften
 - Gründe für Vereinsarbeit
 - Maßnahmen in der Organisationsstruktur
 - Personelle Maßnahmen
- c) Mitarbeiterbindung: Motivation
- Was trägt dazu bei, dass Ehrenamtliche unzufrieden sind?
 - Was trägt dazu bei, dass Ehrenamtliche zufrieden sind.
 - Maßnahmen zur Motivationsförderung

Workshop 2

Steuern und Finanzen

Es werden ausführlich folgende beiden Themen vorgestellt:

- Rund um die Spendenpraxis
- Die vier (steuerlichen) Vereinsbereiche, insbesondere der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb

12.00 – 13.00 Uhr

Mittagessen

13.00 – 15.30 Uhr

Workshop 3

Angebotswesen

Einführung:

Gesellschaftliche Trends und deren Auswirkungen auf die Vereinsangebote.

- a) Zielgruppenorientierung:
- Relevante Zielgruppen
 - Relevante Sportarten
 - Nichtsportliche Angebote und Veranstaltungen
 - Anforderungen an die Infrastruktur
- b) Mitgliederbindung:
- Kommunikationsmaßnahmen
 - Einbindung in Entscheidungen
 - Alleinstellungsmerkmale
 - Aufgabenübertragung
- c) Qualitätsmanagement:
- Personalentwicklung
 - Kommunikation (intern)
 - Kompetenzen erweitern
 - Aufgabenverteilung

Workshop 4

Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG) – Was muss ein Sportverein beachten?

Einführung:

Sicheres und gesundes Vereinsleben und Sporttreiben. Aspekte zu Gestaltung und Betrieb eigener und fremder Sportanlagen.

- a) Wie weit geht die Verkehrssicherungspflicht? Rechtsgrundlagen und Normen
- b) Welche Verpflichtungen und Möglichkeiten bestehen bei der Nutzung vereinseigener und vereinsfremder Anlagen?
- c) Gestaltungs- und Prüfgrundsätze für Sportanlagen
- d) Was ist bei Erlebnis- und Abenteueraktivitäten (indoor und outdoor) zu beachten?

15.30 – 16.00 Uhr

Bilanz, Evaluation und Perspektive im Plenum Gelegenheit zu Fragen an den Bezirksvorstand

Umfang des Angebots:

Die Ausbildung erfolgt nach den geltenden Richtlinien

des DOSB und umfasst 8 Unterrichtseinheiten. Sie können dazu zwei aus vier Workshops auswählen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- Tätigkeit im Sportverein oder Sportverband

Lehrgangsgebühr:

25 € (inkl. Mittagessen und 1 Getränk)

Zahlung der Lehrgangsgebühr:

Die Lehrgangsgebühr ist zu Lehrgangsbeginn passend in bar bei der Lehrgangsleitung zu entrichten.

Referent/in:

Florian Scherbauer, BLSV-Akademie, Vereinskonzepete (Workshop 1 und 3)

Jörg Ammon, BLSV-Vizepräsident, Steuerberater/Wirtschaftsprüfer (Workshop 2)

Norbert Moser, Verwaltungsberufsgenossenschaft (Workshop 4)

Lehrgangsleitung:

Günther Fellner (BLSV-Sportbezirk Oberpfalz)

Wichtige Hinweise:

- Eine Teilnahme ohne Anmeldung ist nicht möglich.
- Der Lehrgang berechtigt zur Verlängerung der Lizenz „Vereinsmanager C“
- Zur Verlängerung der Lizenz sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

Weitere Informationen/Anmeldung:

Institution: BLSV-Bezirksgeschäftsstelle Oberpfalz

Ansprechpartner/in:

Thomas Fink

Fon: 0941/29726-0

Fax: 0941/29726-18

Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Anmeldung auch über www.blsv-qualinet.de möglich

(Anbieter: Bezirk Oberpfalz)

Haftungsausschluss im Vereinswesen

Vereinsveranstaltungen tragen nicht unerhebliche Haftungsrisiken in sich.

Dieses Risiko versuchen die Vereine oftmals durch Haftungsbeschränkungen zu minimieren. Haftungsbeschränkungen sind jedoch nur in eingeschränktem Umfang möglich. Grundsätzlich ist zwischen individuell vereinbarten Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüssen zu unterscheiden, die im Wege von Allgemeinen Geschäfts-

bedingungen vereinbart werden. Hierzu im Einzelnen:

1. Individuell vereinbarte Haftungsbeschränkungen

Eine individuelle Regelung liegt vor, wenn es zwischen dem Verein und dem Mitglied/Sportler/Besucher zu einer auf einen einzigen Fall bezogenen, konkreten Einzelfallregelung kommt.

Beispiel:

Mit einem Mitglied wird vereinbart, dass dieses das Vereinsgelände außerhalb der üblichen Trainingszeiten nutzen kann und hier die Haftung des Vereins bezüglich seiner Verkehrssicherungspflicht für fahrlässige Pflichtverletzungen vollständig ausgeschlossen wird.

Individuell vereinbarte Haftungsbeschränkungen sind weitgehend zulässig. So kann

nicht nur Haftung für leichte Fahrlässigkeit, sondern auch die Haftung für grobe Fahrlässigkeit ausgeschlossen werden. Lediglich die Haftung für vorsätzlich begangene Pflichtverletzungen kann nicht ausgeschlossen werden (§ 276 Abs. 3 BGB). Eine solche Haftungsausschlussklausel könnte wie folgt lauten: „Der Verein haftet nicht für fahrlässig begangene Pflichtverletzungen.“

2. Haftungsbeschränkungen im Rahmen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen liegen vor, wenn bestimmte Regelungen bei einer Vielzahl von Verträgen verwendet werden. Dies ist bereits dann der Fall, wenn die betreffende Regelung 3 Mal verwendet wird. Beispiel:

Ein Verein organisiert eine Skifreizeit mit 20 Teilnehmern (15 Mitglieder und 5 Nichtmitglieder). Der Verein möchte mit allen 20 Teilnehmern eine Haftungsbeschränkung vereinbaren.

Im Rahmen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Haftungsbeschränkungen nur sehr eingeschränkt im Rahmen der §§ 305 ff. BGB möglich. Grundsätzlich ist hier zwischen Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und sonstigen Schäden (z.B. Sachschäden) zu unterscheiden.

Bei sonstigen Schäden kann die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen werden (§ 309 Ziff. 7 a BGB). Bei Schäden in Form der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit ist keinerlei Haftungsausschluss möglich (§ 309 Ziff. 7 b BGB).

Eine solche Haftungsausschlussklausel könnte wie folgt lauten:

„Der Verein haftet nicht für leicht fahrlässig begangene Pflichtverletzungen.

Dies gilt nicht für Schäden in Form der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.“

3. Haftungsbeschränkungen in der Satzung

Eine zulässige Möglichkeit der Haftungsbeschränkung besteht weiterhin darin, Haftungsbeschränkungen in der Satzung vorzusehen. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass die Satzung nur gegenüber Mitgliedern wirkt, nicht jedoch gegenüber Nichtmitgliedern, wie z.B. Besuchern der Vereinsveranstaltungen.

Obwohl die Satzung auch gegenüber einer Vielzahl von Personen wirkt, d.h. die vertragliche Regelung für eine Vielzahl von Personen vorgesehen ist und somit eigentlich Allgemeine Geschäftsbedingungen vorliegen, gilt hier das Privileg des §§ 310 Abs. 4 BGB. Nach dieser Bestimmung finden die einschränkende Regelungen der §§ 305 ff. BGB auf Vereinssatzungen keine Anwen-

dung.

Eine solche Haftungsausschlussklausel könnte wie folgt lauten:

„Ehrenamtlich Tätige und Organ- oder Amtsträger haften für Schäden gegenüber Mitgliedern und gegenüber dem Verein, die sie in Erfüllung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit verursachen, nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Der Verein haftet gegenüber den Mitgliedern im Innenverhältnis nicht für fahrlässig verursachte Schäden, die Mitglieder bei der Ausübung des Sports, aus der Teilnahme bei Vereinsveranstaltungen oder durch die Benutzung von Anlagen oder Einrichtungen des Vereins erleiden, soweit solche Schäden nicht durch Versicherungen des Vereins abgedeckt sind.“

Sie haben Fragen rund um das Thema Haftung. Die Vertretungsberechtigten des Vereins können sich an folgende kostenfreie Beratungsmöglichkeit wenden:

BLSV-Rechtsservice
Rechtsanwalt Harald Richter, Kanzlei Hartl, Manger und Kollegen
Agnesstraße 1-5, 80801 München
Telefon (089) 2777820, Fax (089) 27778222,
E-Mail: info@hartl-manger.de
www.hartl-manger.de

Mobil mit Spiel

Die mobile Programmarbeit von Integration durch Sport stellt sich vor

Häufig bestehen zwischen Einheimischen und Migranten Skepsis und Vorurteile, nicht zuletzt auch fehlende Kenntnis über das System Sportverein. Gerade deswegen geht Integration uns alle an. Eine gute Hilfestellung für die Vereine gibt seit Jahren das Programm „Integration durch Sport“ im BLSV. Mit ihren Projekten, Seminarangeboten und der Mobilien Programmarbeit leisten sie in Zusammenarbeit mit den Vereinen einen wichtigen Beitrag zur Integration. Dabei kann die mobile Programmarbeit bei Sportfesten, Bürgerfesten, Integrationsfesten und überall da, wo interkulturelle



Begegnung statt findet einen wesentlichen Beitrag leisten. In ganz Bayern gibt es 5 verschiedene Mobile, die mit Sportgeräten, Zirkusattraktionen, Skateboards und

Rampen, Streetsocceranlage und auch mit erlebnispädagogischen Material ausgestattet sind. Alle Vereine, soziale Einrichtungen, Schulen, Stadt, etc. haben die Chance, die

Mobile gegen einen kleinen Unkostenbeitrag bei den Regionalbüros anzumieten und die Mobile für ihre Veranstaltungen zu nutzen. Dabei entstehen nicht selten neue Kontakte und neue Spiel- und Sportideen, die in den Verein übertragen werden können. Die Mobile Programmarbeit macht Spass, bringt unterschiedliche Menschen in Kontakt und schafft es durch sein Sportangebot gegenseitige Hemmungen und Misstrauen abzubauen. Denn jeder weiß: Sport verbindet!

Mehr Informationen unter:
www.sportintegration.de

Regionalbüro Regensburg
Tel.: 0941/29726-16,
Mail: regensburg@sportintegration.de

„Sportler der Oberpfalz 2010“

Der Bayerische Landessportverband - Bezirk Oberpfalz (BLSV) hat in diesem Jahr herausragende sportliche Leistungen von Oberpfälzer Sportlern ausgezeichnet. Die Auszeichnungen wurden am Freitag, 25. März 2011 in Schwandorf vergeben. Eine Fachjury aus BLSV- und Fachverbandsfunktionären hatte die Sportlerinnen und Sportler ausgewählt.

Der BLSV-Bezirk zeichnet seit 1987 jährlich seine „Sportler der Oberpfalz“ aus. Der Verband zeigt damit, dass in allen Altersstufen und allen Sportarten in den Sportvereinen von den Athleten der Oberpfalz hervorragende Leistungen erbracht werden. Die Würdigung und Herausstellung dieser Vorbilder durch diesen Wettbewerb soll eine Motivation sein, sich um sportliche Leistungen zu bemühen.

Sportlerin der Oberpfalz 2010:

1. Platz: Sonja Tajsich vom LLC Marathon Regensburg (Triathlon)
2. Platz: Marlene Gomez-Islinger vom Verein DJK Weiden (Triathlon)
3. Platz: Susi Lutz vom LG Telis Finanz Regensburg (Leichtathletik)

Sportler der Oberpfalz 2010

1. Platz: Philipp Wolf vom SV Weiden (Schwimmen)
2. Platz: Sebastian Gruber vom FC Cham-münster (Rollsport/Inline)
3. Platz: Karsten Wegner vom BSG Siemens Regensburg (Kanu)

Mannschaft der Oberpfalz 2010

1. Platz: Bundesliga Faustballer vom Behinderten und Vitalsportverein Weiden
2. Platz: Bundesliga Wasserballer vom SV Weiden



Die Erstplatzierten Philipp Wolf, Sonja Tajsich und Alfred Weiß (im Vorstand, BVS Weiden) mit Bezirksvorsitzendem Arnold Lindner (l.) und BLSV-Geschäftsführer Thomas Kern (r.).

3. Platz: Zeller Stockschiützen vom Verein Stockclub Zell

Michael Hirmer ist Oberpfälzer Nachwuchshoffnung

Die Oberpfälzer Nachwuchshoffnung ist Michael Hirmer. Der 14-Jährige Golfer hat vor einem Jahr die European Championship in Schottland gewonnen. 2008 war er erstmals Bayerischer Meister.

Sportliches Lebenswerk gewürdigt

Die Spitzensportler Anke Conradi (DJK Sportbund Regensburg) und Gerd Schönfelder (SV Kulmain) sind hingegen in

Schwandorf für ihr sportliches Lebenswerk ausgezeichnet worden. Conradi war unter anderem 2004 Olympiasiegerin bei den Paralympics in Athen im Schwimmen. 2010 erschwamm sie zudem den Titel Deutscher Meister und Vizeweltmeister über 200 Meter Freistil.

Der Skifahrer Gerd Schönfelder war viermaliger Paralympicssieger in Vancouver 2010, gewann 16 Goldmedaillen bei den Paralympics, holte 14 Weltmeistertitel. Der mehrfache Weltcup-Gesamtsieger engagiert sich zudem als Sportbotschafter der Bayerischen Sportstiftung. ■

Beratung zum Bau bzw. Sanierung von Sportstätten



Im Vorfeld der Infoveranstaltung „Sportstätten – Bau, Sanierung, Finanzierung“ am 01.04.2011 in Schwandorf-Klardorf fanden auch individuelle Beratungsgespräche mit Vereinen statt. Bei genügend Interesse soll in diesem Jahr nochmals ein Beratungstag mit Frau Cornelia Arzberger (im Bild) von der Abteilung Staatsmittel für die Vereine angeboten werden, die bereits konkret in der Planungsphase sind und einen Antrag auf Förderung beim BLSV gestellt haben. Interessierte Vereine wenden sich an die Bezirksgeschäftsstelle Oberpfalz. ■



Anke Conradi und Gerd Schönfelder wurden für ihr sportliches Lebenswerk ausgezeichnet.

Frühjahrslehrgänge machen Lust auf mehr

Fit mit dem Ball ein Erfolgsrezept „Fitness for Body & Mind“



Schon fast obligatorisch, findet der Lizenzverlängerungslehrgang des BLSV-Bezirks „Fit mit Ball“ in Amberg statt und war mit 33 Teilnehmern / -innen wie immer optimal besucht. Mit Lehrgangsinhalten wie Kondition und Koordination mit dem Basketball, Fitness-Center Handball, spielerisches Fitness-Training mit dem Volleyball, Sanitärhockey und Biathlon mit Ketschupflaschen war jede Menge Abwechslung geboten.



Unter diesem Motto veranstaltete der BLSV-Sportkreis Amberg-Sulzbach unter der Leitung von Evelin Hensel eine Übungsleiter-Weiterbildung in Amberg. Ein Startschuss in den Frühling für 45 Übungsleiter aus 25 verschiedenen Vereinen, um sich für die Arbeit in ihren wöchentlichen Sportstunden neue Anregungen wie Zumba®, Core-Training und Yoga zu holen.

Erfolgreiche Fortbildung „Gesundheit braucht Bewegung“



In der Schulturnhalle in Hemau war am 19.02.2011 die Fortbildung des BLSV-Sportkreises 1, Regensburg, „Gesundheit braucht Bewegung“ mit 40 Teilnehmerinnen ausgebucht. Das von Lehrgangsführung und Referentin Erika Ziegler vom BLSV-Kreis Regensburg zusammengestellte Programm beinhaltete Linedance, Chi Gong und einen Workshop „Rückenfit-Pilates-Kurse“ mit dem neuen elliptischen io-Ball.

Frühjahrslehrgang „Senioren-sport“ im Kreis Neumarkt



Am diesjährigen Seniorenlehrgang des BLSV-Kreises Neumarkt unter der Leitung der Seniorenbeauftragten Ute Joos, haben 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teilgenommen. Referentin Corinna Kurnoth konnte zum Thema „Neues mit dem Theraband – Fit mit dem Pezziball“ neben Altbewährtem, viele neue Anregungen für die Übungsstunden geben.

Nacht des Sports



BLSV-Bezirksfrauenvertreterin Erika Rathgeb konnte auch dieses Jahr wieder zahlreiche Teilnehmerinnen zur Nacht des Sports in Steinberg am See begrüßen. Das Motto lautete dieses Jahr: Brasil und Dance Night mit den neuesten Trends in Latino-Dance und dem „Brasil Workout-Figurtraining“.

Seniorenmesse „Die 66“ – zwei Oberpfälzer Vereine nahmen teil



Auf Einladung der BLSV-Zentrale in München nahmen die Sportlerinnen der DJK 2002 Amberg und dem TV Sulzbach-Rosenberg aus dem BLSV-Sportkreis Amberg-Sulzbach, an Deutschlands größter 50plus-Messe aktiv teil.

bsj Oberpfalz im BLSV

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene - Bewegt in die Zukunft mit der Athletic- Card

Bei der Tagung der BSJ Oberpfalz mit den Fachverbandsjugendleitungen Oberpfalz wurde der Startschuss für die Athletic-Card der BSJ gegeben.

Die Athletic-Card „Kids & Teens – Bewegt in die Zukunft“ steht als Qualitätsmarkenzeichen der Bayerischen Sportjugend – Bezirk Oberpfalz. Dafür wurde ein umfangreiches Konzept erarbeitet, das den Kindern und

Jugendlichen neben viel Spaß und sportlichen Erfolgen auch die Sozialkompetenz und Fairness bescheinigt.

Die Athletic-Card für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gibt es je nach Alter und Leistungsniveau in vier Kategorien, jede Stufe der Card ist in drei Aufgabenbereiche gegliedert. Angefordert werden kann die Athletic-Card in der Bezirksgeschäftsstelle.

Kontakt:

Bayerische Sportjugend im BLSV Bezirk Oberpfalz

Dr.-Gessler-Str. 2

93051 Regensburg

Tel.: 0941/ 29726-15

Fax: 0941/29726-18

geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de

FIT, KOMPETENT, SOZIAL UND FAIR

Kinder, Jugendliche und junge Menschen bewegt in die Zukunft

Checkliste

Für den Erwerb der Athletic-Card müssen verschiedene Anforderungen erfüllt werden.

Kategorie	Farbe	Checkliste	Checkliste	Checkliste	Ergebnis/ Unterschrift
1 Ab 3 Jahre	Blau	CI/2*	CII/1	-	
2 Ab 6 Jahre	Rot	CI/3	CII/2	CIII/1	
3 Ab 10 Jahre	Gelb	CI/3	CII/3	CIII/2	
4 Ab 16 Jahre	Grün	CI/5	CII/4	CIII/3	

Checkliste I: Elementarsportkurs/ Vereinsmitglied/ Mutter+ Kind/ 1.Hilfekurs 8 UE/ 1.Hilfekurs 16 UE/ Clubassistent/ Übungsleiter mit Lizenz/ Schülersprecher/ Schülerlotse/ Sportabzeichenprüfer/ Trainer-Assistent/ Juleica/ Erklärung Prävention sexueller Gewalt/ gewählter Mitarbeiter in einer Jugendorganisation unter dem Dach des BLSV/ BSJ

Checkliste II: Schwimmen/ Sportabzeichen Schüler + Jugendliche/ Fahrradfahren/ Autofahren/ Spielabzeichen bei Kinderfest oder Vereinsfest/ Kochen/ Laufabzeichen/ Bayerisches Sportabzeichen/ Deutsches Sportabzeichen/ Sportschießen

Checkliste III: Fachsportarten/ Schützenverbände/ DAV/ THW/ FFW/ ADAC/ Verkehrswacht/ Bayerischer Meister in einer Fachsportart (Platz 1-3)/ Deutscher Meister in einer Fachsportart (Platz 1-5)/ Europa- und Weltmeister in einer Fachsportart (Platz 1-10)

*CI/2: Checkliste I / 2 zu erfüllende Aufgaben

bewegt
in die Zukunft

„Kids & Teens, bewegt in die Zukunft“ ist ein Qualitäts-Markenzeichen der Bayerischen Sportjugend Bezirk Oberpfalz

BSJ zertifiziert den ersten Bewegungskindergarten in Bayern

Die Kinder staunten nicht schlecht, als mittags plötzlich viel Besuch kam: es war eine ganze Delegation, die dabei sein und gratulieren wollte, als der erste Bewegungskindergarten in Bayern offiziell zertifiziert wurde. Der städtische Kindergarten Vohenstrauß, der als erster den Antrag bei der BSJ eingereicht hatte, sollte modellhaft das neue Konzept vorstellen.

Reiner Bruhnke, Vorsitzender der BSJ eröffnete die Veranstaltung. An die Kinder gerichtet, verdeutlichte er die Wichtigkeit von genügend Bewegung und gesunder Ernährung. Dabei betonte er, dass die An-

tragstellung von der Größe des Kindergartens unabhängig ist. Wichtig seien andere Kriterien, die erfüllt werden müssten, dazu gehören etwa:

- die Kooperation mit einem ortsansässigen Sportverein (BAERchen)
- Qualifiziertes Personal (BSJ- Ausbildung "Sport im Elementarbereich")
- die Festschreibung des Prinzips "Bewegungserziehung" im pädagogischen Konzept des Kindergartens
- geeignete Räumlichkeiten sowie bewegungsfördernde Materialien und Geräte.
- Tägliche Bewegungseinheiten



Er überreichte der leitenden Erzieherin eine auffällige Keramikachel, die am Außengelände angebracht werden kann. Alle Kinder erhielten als kleines Präsent eine BSJ-Trinkflasche.

Bürgermeister Andreas Wutzlhofer zeigte sich erfreut über die Auszeichnung und brachte zum Ausdruck, dass die Stadt Vohenstrauß stolz sei, die Vorreiterrolle übernehmen zu dürfen. Der Vorsitzende der Bezirksjugendleitung Oberpfalz, Hermann Müller merkte an, dass der kooperierende Sportverein TV Vohenstrauß nicht nur mit dem städtischen Kindergarten zusammenarbeite. Ein FSJ-ler ist für die Bewegungsstunden zuständig und wie die Kindergarten-Leiterin bestätigte, sehr beliebt bei den Kleinen. Auf diese Weise konnte der Sportverein bereits einige Neuzugänge vermelden.

Da die Kinder brav den Reden gelauscht und geduldig gesessen waren, lud Julia Schmidt, Bildungsreferentin der BSJ abschließend zu Bewegung ein. Die Kleinen waren schnell zu begeistern und setzten gewandt und mit Freude die Bewegungsanregungen des „Bärchens“ um.



Mit der ersten Zertifizierung ist das neue Konzept der BSJ zur Förderung von regelmäßiger Bewegung und ausreichender Ernährung offiziell. Ab sofort kann jeder Kindergarten, der

schwerpunktmäßig gesunde Lebensführung der Kinder forciert, einen Antrag bei der BSJ einreichen. Nähere Informationen in der Bezirksgeschäftsstelle Oberpfalz. ■

Tagung der BSJ Oberpfalz mit Fachverbänden in Schwandorf

Vorsitzender Hermann Müller begrüßte in Schwandorf die Bezirksjugendleiter/-innen der Fachverbände.

Es wurde u.a. das Filmprojekt der BSJ Oberpfalz und das internationale Sport Camp in Finnland vorgestellt. Die BSJ Oberpfalz ist mit der neuen Athletic-Card wieder einmal Vorreiter in Bayern.

Hermann Müller sprach die Herausforderung „Demografischer Wandel“ an und forderte die Fachverbände auf, die vorhandenen Möglichkeiten wie z.B. Kindersportschule in Bayern „KiSS-Bayern“ zu nutzen.

Geehrt wurden Frau Doris Feihe (Pferdesportverband) und Herr Siegfried Meier (Volleyballverband) für ihre langjährigen Verdienste in der Jugendarbeit. ■



(von links) Vors. Hermann Müller, stv. Vors. Karin Müller-Popp, Doris Feihe, Magnus Berzl (VJL), Siegfried Meier

Breit gefächert - die neue Broschüre über Fördermöglichkeiten der BSJ Oberpfalz ist da

Die neue Broschüre „Breit gefächert“ wurde bei der Tagung der BSJ Oberpfalz mit zahlreichen Vertretern der Fachverbandsjugendleitungen vorgestellt. Sie gibt einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten von Förderungen in der Jugendarbeit und leistet Hilfestellung bei der Organisation von Jugendprojekten.

In dieser Förderbroschüre sind Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, ein Überblick über die Zuschüsse für Bildungsmaßnahmen, Projektförderungen, Beantragung der Juleica bis hin zu Kurskarten und Sportabzeichen dargestellt. Auch auf die Möglichkeiten der Förderung von Jugendprojekten in der Internationalen Jugendarbeit wird hingewiesen.

Ab Mai 2011 kann diese Broschüre in der Bezirksgeschäftsstelle angefordert werden.

Kontakt:

Bayerische Sportjugend im BLSV Bezirk Oberpfalz

Dr.-Gessler-Str. 2 · 93051 Regensburg · Tel.: 0941/ 29726-15 · Fax: 0941/29726-18
 geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de



Sportjugend Regensburg qualifiziert viele Jugendliche 25 neue Clubassistenten



Detlef Staude, Vorsitzender der BSJ Regensburg verwies zum Abschluss der Ausbildung auf ein breites Bildungs- und Sportangebot in diesem Jahr.

Einige der Clubassistenten nehmen an der fünftägigen Berlinfahrt des Stadtjugendrings teil. Geplant sind eine Fortbildung im Hochseilgarten im Mai, die Mitarbeit beim Altstadtlauf und der Besuch der UN-Jugenddelegiertenversammlung im Juli.

Weitere Informationen: www.sportjugend-regensburg.de

Mit Langlaufen „bewegt in die Zukunft“



Teilnehmer mit Lehrgangsheitung Reinhard Weber (l.), der mit dem Highlight Biathlon ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt hatte

Abendlehrgang der Sportjugend in Neumarkt



Michael Wittl, Vorsitzender der BSJ Neumarkt konnte 6 Teilnehmer zum Lehrgang mit dem Themenschwerpunkten Prävention vor sexueller Gewalt und Alkoholprävention im Sportverein begrüßen. Die Teilnehmer kamen allesamt aus dem relativ jungen Schwimm- und Wassersportverein Berching e.V.



dsj-Jugendevent 2011
„Move your body – stretch your mind“
 vom 23.-26. Juni 2011

nähere Informationen: www.dsj-jugendevent.de

TERMINE Sportjugend

EINLADUNG ZUM INFOABEND

Wie bereits in den letzten Jahren, möchte die Bayerische Sportjugend Kreis Schwandorf Ihnen die Inhalte/Termine der Lehrgänge und alle Neuerungen der Bayerischen Sportjugend mitteilen.

Hierzu laden wir alle Vorsitzenden, Übungs- u. Jugendleiter sowie alle Interessierten zu einem Infoabend ein.

06.05.2011 um 20.00 Uhr
in der Stadthalle, Naabtalpark 40,
93133 Burglengenfeld

Themen:

- Jugendbildungs- und Mitarbeiterbildungsmaßnahmen (Gerd Gruber)
- Juleica (Corinna Gruber)
- Grenzüberschreitende Förderung CZ (Sonja Plank)
- BAERchen (N. Häckel-Söllner)
- Kreisjugendtag mit Neuwahl am 21.10.2011
- Wünsche, Anregungen, Diskussion

Dauer der Veranstaltung ca. 60 Minuten.

Wir hoffen auf rege Teilnahme und bitten um Rückantwort unter eMail : nicki-tom@t-online.de

Mit sportlichen Grüßen
 Nicole Häckel-Söllner

FORTBILDUNG „BEWEGT IN DIE ZUKUNFT“

Termin: 21.05./ 22.05.2011

**Inhalte: Drachenbootfahren
 Kletterwald Regensburg**

Zielgruppe:

ÜbungsleiterInnen, interessierte Mitarbeiter in der sportlichen Jugendarbeit

Lehrgangsgebühr: 35,-€ (15 UE)

Ort: Regensburg

Anmeldung und Ansprechpartner:

Institution: BSJ im BLSV Bezirk Oberpfalz

Ansprechpartner/in: Birgit Spangenberg
 Durchwahl: 0941/29726-15
 Fax: 0941/29726-18
 Mail: geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de
 oder www.blsv.de - Bildung - Qualinet
 (Anbieter: bsj-Bezirk Opf.)

Mit 15 UE kann verlängert werden:

ÜL-C-Breitensport „Kinder und Jugendliche“ und „Erwachsene und Ältere“,
 Trainer-C „Turnen-Fitness-Gesundheit“

**„INTERNATIONAL SPORTS CAMP“
 HELSINKI/ FINNLAND**

Termin: 27.05. – 29.05.2011

Inhalte:

Ausprobieren verschiedenster Sportarten (z. B. Judo, Orientierungslauf, Squash, Reiten...) sowie Teilnahme am umfangreichen Rahmenprogramm

Zielgruppe: 15 – 19 Jahre

Kosten:

Sportpass 140 € p.P. (beinhaltet Mahlzeiten, Übernachtung, Transport innerhalb Helsinki, Teilnahme an allen Veranstaltungen)

Flugkosten ca. 200 € p.P.

Gesamtkosten ca. 340 € p.P.

Ort: Helsinki, Finnland

Genauere Zeiten:

Ankunft Freitag 27.05.2011 (evtl. auch Do.26.05. am Abend)

Abreise Montag, 30.05.2011 (evtl. auch bereits So. 29.05.am Abend)

Programm:

Freitag gegenseitiges kennenlernen und kennenlernen von Helsinki

Samstag Ausprobieren verschiedenster Sportarten

Sonntag Ausprobieren verschiedenster Sportarten
 Freitag, Samstag, Sonntag Teilnahme am Rahmenprogramm

Für Schüler: Teilnahme muss mit jeweiligem Schulleiter abgeklärt werden, da keine Ferien!!!

Anmeldung und Ansprechpartner:

Institution: BSV im BLSV Bezirk Oberpfalz
 Ansprechpartner/in: Birgit Spangenberg
 Durchwahl: 0941/29726-15
 Fax: 0941/29726-18
 Mail: geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de
 Ansprechpartner/in: Ressort International
 Nicole Graf
 09431-996916
 nicole.sad@t-online.de

LAUFEN MIT KÖPFCHEN

Die Bayerische Sportjugend im BLSV Kreis 3 Cham/Opf. veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem **SV Gleißenberg/Lixenried** und dem **Turnbezirk Oberpfalz** einen Orientierungslauf

Laufen mit Köpfchen

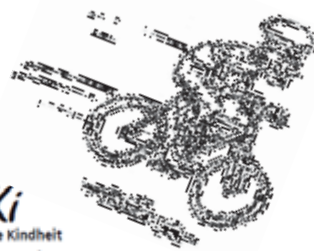
Ort: Gleißenberg, Sportgelände

Zeit: Samstag, 28. Mai 2011

Beginn: 09.45 Uhr, Ende: ca. 13.00 Uhr

Teilnehmer:

Buben und Mädchen der Geb.Jahrgänge 2002 bis



laden ein zur

Benefiz Radsternfahrt für Familien und Vereine

zu Gunsten von KoKi-Netzwerk frühe Kindheit im Landkreis Neumarkt

Sonntag, 15. Mai 2011

Sportgelände SV Stauf

Herr Landrat Löhner

Beginn: **Ab 14.00 Uhr gibt es Kaffee, Kuchen und Bratwurstl vom Grill**
 Ende: **gegen 18.00 Uhr**
 Veranstalter: **BAYERISCHE SPORTJUGEND und BLSV Kreis Neumarkt**

Programm:

- Tombola**
- Live Musik**
- Kinder-Hüpfburg**
- Kinder schminken**
- DAV Kletterturm**
- KJR Spieleanhänger**
- U9 Fussballspiel**
- Torwand schießen**
- Circusverein Verein**
- Chearleader**
- KoKi Infostand und vieles mehr**

**Ausgezeichnet werden:
 Der jüngste und älteste Teilnehmer, das schrägste Fahrrad, die größte Gruppe und der längste Anfahrtsweg**

Nähere Auskünfte gibt es unter
www.bsj-neumarkt.de oder
www.koki-landkreis-neumarkt.de



Anmeldeschluss ist der 5. Mai 2011

Anmeldung bei Susi Schraufel
susi.schraufel@bsj-neumarkt.de Tel. 09181/ 9695
 ab 18.00Uhr



1995, die einem dem BLSV angeschlossenen Verein des Kreises Cham angehören.

Wettbewerb:

Je zwei Mädchen oder Jungen einer Altersklasse bilden ein Team. Gemischte Mannschaften sind möglich, werden aber in der Kategorie Jungen gewertet. Aufgabe des Teams ist es, eine bestimmte Anzahl von Posten anzulaufen und ihre Laufkarte dort kennzeichnen zu lassen. Bei den AK I und II ist die Reihenfolge der Posten frei wählbar, bei AK III und IV fest vorgegeben. Die Zeitnahme erfolgt nach der Rückkehr zum Ziel. Am Wettkampftag findet eine detaillierte Einweisung statt.

Kosten: keine

Preise:

Jeder TN erhält eine Urkunde, die jeweils Erst-, Zweit-

und Drittplatzierten jeder Altersklasse zusätzlich Medaillen.

Meldung:

Die Vereine melden die Anzahl der Mannschaften mit den Namen der Kinder nur mit beigefügtem Anmeldeformular an:

Bernhard Altmann, Moosstrasse 29, 93466 Lederdorn
 Tel.: 09941/400770, Fax: 09941/904150
 E-mail: bernhard.altmann@bsj-cham.de

Meldeschluss: Dienstag, 24. Mai 2011

(Nachmeldungen sind nicht möglich!) Für Speisen und Getränke ist durch die Jugendabteilung des SV Lixenried/Gleißenberg gesorgt. Das direkt angrenzende Freibad kann von den Vereinen kostenlos benutzt werden.

LANDKREIS- OLYMPIADE 2011 IM SCHWIMMEN

Ausrichter: Bayerische Sportjugend (BSJ Cham)

Teilnehmer:

Alle Mitglieder eines Landkreisvereins, die im BLSV gemeldet sind.

Termin:

Freitag, 03.06.2011 Beginn: 18.00 Uhr

Samstag, 04.06.2011 Einschwimmen: 08.30 Uhr
Beginn: 09.00 Uhr

Wettkampfort:

Freibad Furth i.W.

50 m-Becken, 6 Bahnen, Handzeitnahme

Auszeichnungen:

Die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse erhalten Medaillen. Die Siegerehrung findet im Anschluß an den Wettkampf statt.

Meldeschuß:

Sonntag, 29.05.2011, 16.00 Uhr. Meldeliste mit Name, Vorname,

Jahrgang, Geschlecht, Wettkampfnummer, Verein und wenn möglich Zeitangabe.

Meldeanschrift:

Rainer Schmid

Mitterkreither Str. 2a

93426 Roding

Tel. 09461/5115 p

Tel. 09461/949444 d

Fax 09461/949440

e-mail: rainer.schmid@bsj-cham.de

AUSBILDUNG ZUM ÜBUNGSLEITER-B „SPORT IN DER PRÄVENTION“ BASISLEHRGANG

Termin:

Prävention Basis (30 UE incl. Prüfung)

05.07.2011 bis 07.07.2011

12.07.2011 bis 14.07.2011

jeweils von 18.00 Uhr bis 21.45 Uhr

Inhalte der Ausbildung:

Basis

- Bedeutung u. Zusammenhang von Sport und Gesundheit
- Bedeutung ganzheitlicher Bewegungsangebote für die Entwicklung des Menschen
- Anatomische und physiologische Grundlagen zum Sport in der Prävention
- Funktionelle Bewegungslehre und Trainingslehre
- Planung und Organisation von gesundheitsorientierten (Kurs-) Angeboten im Verein
- Theoretische Grundlagen zu den Praxisinhalten
- Grundlagen zur gesundheitsbewusster Ernährung und Entspannung

Anschließend Prüfung / schriftlicher Test

Umfang des Angebots:

Die Ausbildung erfolgt nach den geltenden Richtlinien des DOSB und umfasst in der Basis 30 Unterrichtseinheiten zuzüglich Prüfung.

Lizenzerteilung:

Der erfolgreiche Abschluss und die regelmäßige Teilnahme am gesamten Lehrgang sind Voraussetzungen zur Lizenzerteilung.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- Übungsleiter-C oder
- Trainer-C

Lehrgangsgebühr: 60,-,-€

Ort: Parsberg

Anmeldung und Ansprechpartner:

Institution: BSJ im BLSV Bezirk Oberpfalz

Ansprechpartner/in: Birgit Spangenberg

Durchwahl: 0941/29726-15

Fax: 0941/29726-18

Mail: geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de

Ansprechpartner/in: Ressort Lehrarbeit und Bildung

Karin Müller-Popp

09621/789522

oder www.blsv.de - Bildung - Qualinet

(Anbieter: bsj-Bezirk Opf.)

Was kann verlängert werden?

15 UE für

ÜL-C-Breitensport „Kinder und Jugendliche“ und „Erwachsene und Ältere“,

Trainer-C „Turnen-Fitness-Gesundheit“

LIZENZVERLÄNGERUNG „BLIND“ DURCH DIE GEGEND WANDERN...

Lehrgangs-Nr. aus Qualinet: 200_4931646_11

Termin: 07. - 10. Juli 2011

Inhalt:

Geocaching stellt eine sehr interessante Möglichkeit dar, Kinder, Jugendliche und auch junge Erwachsene zu intensiven Erlebnissen und Erfahrungen in der Natur zu motivieren. Zentrales Medium dieses Konzeptes ist ein GPS (= „global positioning system“), d. h. ein modernes, satellitengesteuertes Navigationssystem. Durch diese mediale Unterstützung fällt manch einem technikbegeisterten Jugendlichen die Motivation zum Erlebnis in der Natur sehr viel leichter. Aufgabe innerhalb des Geocaching ist es, mit Hilfe des „Navis“ ein oder auch mehrere Verstecke in der Natur aufzuspüren.

Der Weg ist das Ziel! Auf dem Weg zu diesem Ziel werden verschiedene Aufgaben zu lösen sein. Wir stellen uns gleichzeitig den Fragen der pädagogischen Umsetzbarkeit innerhalb der Jugendarbeit im Sport, lernen erlebnispädagogische Methoden kennen und widmen uns den ökologischen Zusammenhängen vor Ort.

Theorie:

- Bildung für nachhaltige Entwicklung / Ökologie im Sport
- Verhalten und Gefahren in der Natur
- Wasser (Nutzung, virtuelles Wasser)
- Wetterkunde, Klima / Klimawandel
- Kulturgeschichtliches
- Ökologische Systeme

Praxis:

- Kennenlernspiele
- Spiele, Experimente zu den Elementen Wasser und Luft
- „Wandern“, Bewegen in der Natur
- Orientierung mit Karte, Kompass und GPS-Gerät
- Hüttenspiele
- Kooperationsspiele

Umfang des Angebots: Übernachtung, Verpflegung (Halbpension), Programm

Teilnahmevoraussetzungen:

- Bevorzugt werden Mitglieder in einem BLSV-Verein, die ihre ÜL-Lizenz verlängern müssen.
- Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Teilnehmende begrenzt!
- Dieser Fortbildungslehrgang setzt eine körperliche Fitness für mehrstündige Bewegung (u.a. Hüttenaufstieg mit Rucksack) voraus.
- Sich auf das Nötigste beschränken können und jede Menge Improvisationsvermögen für alle Situationen, die nicht im Vorherein geplant werden können.
- eine körperliche Kondition, die es erlaubt ca. 4 - 6 Stunden sich in der Natur zu bewegen, eine gewisse Wetterfestigkeit, sowie die Bereitschaft sich ggf. aufs Improvisieren einzulassen.

Lehrgangsgebühr: 90,00 Euro

Ort: Waldsassen

Referent/in: Uwe Biermann, N.N.

Was kann verlängert werden?

ÜL-C-Breitensport „Kinder & Jugendliche“, ÜL-C-Breitensport „Erwachsene & Ältere“ und Trainer-C-„Turnen-Fitness-Gesundheit“.

Wichtige Hinweise:

Ihre Anmeldung ist erst nach Eingang der Lehrgangsgebühr verbindlich!

In diesem Zusammenhang weisen wir Sie ausdrücklich darauf hin, dass eine Anmeldung über das Qualinet Ihnen nicht automatisch einen Lehrgangplatz zusichert.

Die Gebühr überweisen Sie bitte auf folgendes Konto der

HypoVereinsbank München

Empfänger: BSJ im BLSV

BLZ: 700 202 70

KTO: 188 015 43 50

Verwendungszweck: Ihren Namen und „Lehrgangsbezeichnung“ (bitte unbedingt angeben!)

Kontakt Daten des Ansprechpartners:

Institution: Bayerische Sportjugend im BLSV

Ansprechpartner/in: Nina Ludwig

Durchwahl: 089 / 15 702 - 429

Fax: 089 / 15 702 - 435

Mail: nina.ludwig@blsv.de

Anmeldung:

Über BLSV-QualiNet unter www.blsv.de („Anbieter“ ist die BSJ Landesebene)

Telefonisch oder per Mail bei Frau Ludwig

EINLADUNG ZUR PREMIERE DES FILMPROJEKTS

Termin: 23.07.2011

von 09.00 -15.00 Uhr

Inhalte:

Premiere des Filmprojekts der BSJ Oberpfalz im Rahmen der Veranstaltung „Hand in Hand“ für Kinder mit und ohne Behinderung

Vorführung einzelner Filmsequenzen der über 40 repräsentierenden Sportarten

Möglichkeit die gezeigten Sportarten selbst live zu erleben und auszuprobieren

Vorstellen der einzelnen Fachverbände

Buntes Rahmenprogramm

**Ort: Geschwister-Scholl-Realschulgelände,
Kurt-Schuhmacher-Allee, 92637 Weiden**

Im Rahmen des Unterrichts nehmen bereits diverse Weidener Schulen teil. Zielgruppe sind die 4.-7. Jahrgangsstufen. Bei Interesse können sich noch Schulen oder einzelne Klassen melden.

Ebenso können sich einzelne Kinder/Familien oder Vereine/Sparten in der Geschäftsstelle anmelden und erhalten so immer die neuesten Informationen und den Zeitplan per newsletter.

Um möglichst viele Sportarten an diesem Tag repräsentieren zu können, bitten wir ansässige Vereine und die Fachverbände um Vorschläge zur Gestaltung des Tages.

Jeder Fachverband kann seine Sportart repräsentieren (z.B. Fußball-Torwandschießen / BVS-Biindnenball / Schach-Blitzturnier / Leichtathletik-Sportabzeichen / Triathlonjugendabzeichen / Pferdesport-Reiten+Umgang mit Pferden / usw.)

Meldungen möglich bis zum 23. Mai 2011

Ebenso bieten wir jedem Fachverband die Möglichkeit seine Sportart im Rahmen eines Infostandes zu repräsentieren (bitte vorab die Größe des Standes anmelden – **Meldungen möglich bis zum 23. Mai 2011**).

Als Rahmenprogramm wird eine Jugendrockpopband spielen.

Polizei – Feuerwehr – BRK – THW - Bundeswehr werden sich repräsentieren, für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Ansprechpartner:

Institution: BSJ im BLSV Bezirk Oberpfalz

Ansprechpartner/in:

Birgit Spangenberg, Pierre Jander

Durchwahl: 0941/29726-15

Fax: 0941/29726-18

Mail: geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de

TERMINE Sportkreise

SENIOREN-FITNESS-TAG 2011 5. ROSENBALL

Termin:

Sonntag, 29.05.2011

Beginn: 15.00 Uhr, Ende: ca. 18.00 Uhr

Inhalte:

Tanzvorführungen,
freies Tanzen und
Mitmachprogramm
mit dem Senioren-Orchester-Regensburg
Alle Seniorengruppen des Landkreis Schwandorf sind herzlich eingeladen.

Ort:

Stadthalle Maxhütte-Haidhof

Information/Anmeldung:

Ute Hierl, BLSV-Referentin „Sport für Ältere“ und Lehrgangsleitung

Fon: 09471/301327

Mail: ute-hierl@t-online.de

FORTBILDUNG AKTIV UND GESUND ÄLTER WERDEN

Termin:

Sonntag, 18.09.2011

Beginn: 10.00 Uhr, Ende: ca. 16.00 Uhr

Ort:

Stadthalle Maxhütte-Haidhof

Inhalte der Fortbildung:

10.00 Uhr – 11.30 Uhr: Beckenbodenanleitung in der Gymnastik; Wie leite ich den BeBo richtig an? Wo ist Anleitung sinnvoll? Wann muss ich ihn schützen, Alltag und Haltung als BeBo.-Training.

11.45 Uhr – 12.30 Uhr: Partnerübungen mit dem Togu Powerball. Macht Spaß und motiviert. Übungen mit Partner im Stehen.

12.30 Uhr – 13.15 Uhr: Senso Venentrainer von Togu und Redondoball. Neue Ideen für Gleichgewichtstraining in der Gruppe

13.30 Uhr – 15.00 Uhr: Alles über Fußreflexzonen und Massagen

Umfang des Angebots:

5 Unterrichtseinheiten (bezüglich Lizenzverlängerung siehe wichtige Hinweise)

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Lehrgangsgebühr:

15,- € (Zahlung bar zu Lehrgangsbeginn – bitte passend mitbringen)

Referent/in: Kerstin Weilhammer

Wichtige Hinweise:

Der Lehrgang (5 UE) berechtigt zur Verlängerung der Lizenzen ÜL-C-Breitensport mit den Profilen Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere (ehem. A und J) und Übungsleiter B-Sport für Ältere.

Zur Verlängerung der Lizenzen sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

Information/Anmeldung:

Ute Hierl, BLSV-Referentin „Sport für Ältere“ und Lehrgangsleitung

Fon: 09471/301327

Mail: ute-hierl@t-online.de

Anmeldeschluss: 10.09.2011

FORTBILDUNG GESUNDHEITSTRAINING FÜR KÖRPER UND GEIST

Termin:

Samstag, 24.09.2011

Beginn: 09.00 Uhr, Ende: ca. 16.00 Uhr

Ort:

Schulturnhalle in Erbdorf

Inhalte der Fortbildung:

Workshop 1:

AROHA - Herz - Kreislauftraining

Callanetics - Kräftigung der Tiefenmuskulatur

Workshop 2:

Brainwalking - für einen wachen Geist

Tänze für Senioren - Koordinationstraining

Referat: Vorbeugung von Durchblutungsstörungen
Präventionsgymnastik zur Vorbeugung von Durchblutungsstörungen

Umfang des Angebots:

8 Unterrichtseinheiten (bezüglich Lizenzverlängerung siehe wichtige Hinweise)

Teilnahmevoraussetzungen:

keine

Lehrgangsgebühr:

20,- € (Zahlung bar zu Lehrgangsbeginn – bitte passend mitbringen)

Referent/in:

Monika Engelhardt

Evelin Hensel

Dr. Franz Putz

Birgit Resch

Wichtige Hinweise:

Der Lehrgang (8 UE) berechtigt zur Verlängerung der Lizenzen ÜL-C-Breitensport mit den Profilen Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere (ehem. A und J) und ÜL-B-Sport in der Prävention/Sport für Ältere sowie dem Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“. Zur Verlängerung der Lizenzen sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

Information/Anmeldung:

Gerlinde Fürst, BLSV-Frauenvertreterin und Lehrgangsleitung

Fon: 09682/3339

Mail: fuerst-g@gmx.de

„FIT ÜBER 50“ - GESUND DURCH BEWEGUNG

BLSV - Kreis Cham / Oberpfalz sowie das Mittelbayerische Rehazentrum Bad Kötzing laden ein

Termin:

09.07.2011

Vorgesehenes Programm:

bis 09.40 Uhr

Eintreffen im Rehazentrum Bad Kötzing
Erfassen der Teilnehmerdaten in Vereinsblöcken
Einteilung in Gruppen

09.45 Uhr

Begrüßung durch Kliniken, Stadt und BLSV Kreis
Einweisung in geplanten Tagesablauf

10.00 Uhr

Fitness und Prävention in der und um die Klinik:
Stationslauf in eingeteilten Gruppen

A) Gelenkschonende Bewegung

B) Herzkreislauf mit Blutdruckmessung

C) Rückenschonende Gymnastik

D) Seniorengerechte Kraftübungen mit Gerät

E) Seniorengerechte Kraftübungen ohne Gerät

11.45 Uhr

Praxisbeispiele Sport für Ältere.

Wählen Sie bitte aus und melden uns die vorauss.
Teilnehmerzahl:

Nordic-Walking um die Klinik

Aqua - Fitness im Bewegungsbad

Gymnastik mit Geräten im Kurpark

Senioren tanzen gerne (Kurparkpavillon)

Bei ungünstigem Wetter werden die Angebote je nach Bedarf in die Klinik - Gymnastikräume verlegt.

13.15 Uhr

Gemütliches Beisammensein in der Rehaklinik

Mittagessen, Kaffee, Kuchen, Gedankenaustausch

Ausgabe Teilnehmerurkunden und Verabschiedung

Leitung und Meldeadresse:

Arnold Lindner, Johannesweg 8, 93449 Waldmünchen

Tel: 09972-1490, Fax: 09972-30 00 130

arnold.lindner@blsv-oberpfalz.de

Wichtige Hinweise:

Bei Anmeldung bitte angeben: Name/Verein/Gruppe (bei Verein/Gruppe: Ansprechpartner), Fon/Fax/Mail, Wahl Praxisbeispiele, Anzahl Personen; **Meldeblatt und Programm unter www.blsv-cham.de**

- Kommen Sie mit Ihrer Gruppe und befreundeten Gruppierungen, allein oder mit einigen persönlichen Freunden oder Interessenten.
- Die Interessenten am Aqua - Fitness - Angebot werden gebeten, Badesachen und Badetuch mitzubringen. Nordic-Walking Stöcke stehen nur in begrenzter Anzahl zum Verleih zur Verfügung.
- Bitte melden Sie bis Freitag, 1. Juli 2011, Ihre Wünsche für die Mitmachangebote (siehe oben).
- Für das leibliche Wohlergehen sorgt die Küche des Mittelbayerischen Rehasentrums, die für einen geringen Unkostenbeitrag zum abschließenden Grillfest mit Musik auf der Sonnenterrasse einlädt. Auch die Cafeteria steht den Teilnehmern offen.
- Teilnehmergebühren werden nicht erhoben. Weitere Unkosten trägt das einladende Rehasentrum.

BLSV-SPORTABZEICHEN-SPORTFEST KREIS NEUMARKT

Termin:

Samstag, 02.07.2011 von 13.00 – 16.00 Uhr

Ort:

Sportplatz Gymnasium Parsberg

Auskünfte erteilt:

BLSV-Kreisvorsitzender Robert Hoidn

Tel. 09492/6135

robert.hoidn@lupburg.net

SPORTABZEICHENPRÜFERTAGUNG KREIS REGENSBURG

Termin:

11. Mai 2011 um 19.00 bei ESV 1927 Regensburg
Anmeldungen bis 05.05.2011 erbeten an: Wolfgang Kessner, Sportabzeichenreferent Kreis Regensburg per E-Mail: wolfgang.kessner@t-online.de oder Tel. 0170/9357045.

BLSV-LÄUFER-CUP 2011 KREIS NEUMARKT

18. Freystädter Volksfestlauf

Termin:

26.06.2011

Info: www.tsv-freystadt.de

20. Dietfurter „7-Täler-Lauf“ + Landkreismeisterschaft

Termin:

09.07.2011

Info: www.tsv-dietfurt.de

20. Velburger Burgberglauf

Termin:

30.07.2011

Info: www.tv-velburg.de

31. Seubersdorfer Silvesterlauf

Termin:

31.12.2011

Info: www.lauftreff-seubersdorf.de

TERMINE Sportbezirk

FORTBILDUNG FIT IM SOMMER

Lehrgangs-Nr.: F-4-2011

Lehrgangs-Nr. aus Qualinet : 492894

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Informationen vollständig durch.

Termin:

28./29.05.2011

Ort:

Regensburg

Inhalte der Fortbildung:

Schwerpunkt der Fortbildung sind Trends und aktuelle Trainingsformen aus dem Fitness- und Gesundheitsbereich. Den detaillierten Programmablauf erhalten Sie mit der Einladung.

Umfang des Angebots:

Die Ausbildung erfolgt nach den geltenden Richtlinien des DOSB und umfasst 15 Unterrichtseinheiten.

Teilnahmevoraussetzungen:

Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
Übungsleiter-Lizenz vorhanden

Lehrgangsgebühr:

35,00 Euro

Zahlung der Lehrgangsgebühr:

Die Lehrgangsgebühr ist zu Lehrgangsbeginn passend in bar bei der Lehrgangsleitung zu entrichten.

Referent/in:

Die Referenten werden mit der Einladung bekannt gegeben.

Wichtige Hinweise:

Eine Teilnahme ohne Anmeldung ist nicht möglich. Der Lehrgang berechtigt zur Verlängerung der Lizenzen ÜL-C-Breitensport, ÜL-B-„Sport in der Prävention“, ÜL-B-„Sport für Ältere“ und dem Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“

Zur Verlängerung der Lizenz sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

Ist die Lizenz abgelaufen (nicht länger als 2 Jahre), sind zur Verlängerung 30 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

Weitere Informationen über:

Institution: BLSV-Bezirksgeschäftsstelle Oberpfalz

Ansprechpartner/in:

Thomas Fink

Fon: 0941/29726-0

Fax: 0941/29726-18

Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Anmeldung:

Über BLSV-Qualinet unter www.blsv-oberpfalz.de im Bereich Bildung; In der Rubrik Anbieter „Bezirk Oberpfalz“ auswählen und auf Suchen klicken. Für die Anmeldung den Lehrgang links über die Kästchen auswählen und dann auf „weiter zur Anmeldung“ klicken. Alternativ ist eine schriftliche Anmeldung per Brief, Fax oder

E-Mail mit Angabe der Adresse, Fon oder Mail und Vereinsname möglich.

Hinweis: Eine Bestätigung der eingegangenen Anmeldung erfolgt nicht.

Einladung:

Ca. 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn erhalten Sie den genauen Programmablauf und alle wichtigen Informationen per Post zugeschickt.

AUSBILDUNG ZUM ÜBUNGSLEITER C BREITENSORT „ERWACHSENE/ÄLTERE“

Lehrgangs-Nr.: C-2-2011

Lehrgangs-Nr. aus Qualinet: 492886

Bitte lesen die die nachfolgenden Informationen vollständig durch.

Termine:

05.09.-10.09.2011

17./18.09.2011

24./25.09.2011

01./02.10.2011

08./09.10.2011

21./22.10.2011

Ort:

Obertraubling (1. Woche) und Regensburg

Theorie

- Trainings- und Bewegungslehre
- Methodik / Didaktik
- Sportpädagogik
- Sportbiologische Grundlagen
- Voraussetzungen und Aufgaben des Übungsleiters
- Verhalten bei Sportverletzungen



- Entwicklungsphasen des Menschen
- Sport und Ernährung
- Sportrecht/Sportversicherung
- Strukturen im organisierten Sport
- Sportübergreifende Themen wie Doping, Fair play, Aggressionen
- im Sport, Sport und Umwelt, Kirche und Sport

Praxis

- Leichtathletik
- Gymnastik/Funktionsgymnastik
- Turnen
- Schwimmen
- Tanz
- Große Spiele (Fußball, Handball, Volleyball, Basketball)
- Kleine Spiele
- Koordinations- und Konditionsschulung
- Trends
- Einsatz von spezifischen Hand- und Kleingeräten
- Förderung von Körpererfahrung und Körperbewusstseins

Umfang des Angebots:

Die Ausbildung erfolgt nach den geltenden Richtlinien des DOSB und umfasst 137 Unterrichtseinheiten inkl. Prüfung.

Teilnahmevoraussetzungen:

Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
Vollendung des 17. Lebensjahres (Aushändigung der Lizenz mit Vollendung des 18. Lebensjahres)
Erste-Hilfe-Kurs 16 Stunden (nicht älter als 2 Jahre)
ausreichende Schwimmfähigkeiten
Tätigkeit im Sportverein
Volle Sporttauglichkeit

Prüfungsform und -umfang:

Die Prüfung setzt sich zusammen aus dem schriftlichen Test und der Lehrprobe (Lehreignungsprüfung)
Darüber hinaus fließen weitere Kriterien in die Bewertung ein:

Aktive Mitarbeit während der Ausbildung
Nachweis der praktischen Demonstrationsfähigkeit
Darstellung von Arbeitsergebnissen / Hausaufgaben
Der erfolgreiche Abschluss ist Voraussetzung zur Lizenzerteilung.

Lehrgangsgebühr:

165,00 € inkl. Lehrgangsordner

Zahlung der Lehrgangsgebühr:

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Zahlungsaufforderung zugesendet.

Bitte beachten:

Die Anmeldung wird erst durch Zahlungseingang wirksam. Bei Rücktritt bis 8 Tage vor Lehrgangsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 Euro einbehalten. Bei Rücktritt nach dieser Frist erfolgt keine Rückzahlung. Ausnahme: Ein Rücktritt mit Rückzahlung ist aus wichtigem Grund (z. B. Krankheit) möglich. Dies ist (z. B. durch ein Attest) schriftlich nachzuweisen.

Wichtiger Hinweis:

Ein Übungsleiter-C Breitensport, der Schwimmen unterrichten möchte, muss mindestens das Rettungsschwimmer-Abzeichen in Bronze nachweisen oder es muss eine zweite Person mit dieser Qualifikation zum Unterricht anwesend sein.

Weitere Informationen über:

Institution:
BLSV-Bezirksgeschäftsstelle Oberpfalz

Ansprechpartner/in:

Thomas Fink

Fon: 0941/29726-0

Fax: 0941/29726-18

Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Anmeldung:

Über BLSV-**QualiNet** unter www.blsv-oberpfalz.de im Bereich Bildung; In der Rubrik Anbieter „Bezirk Oberpfalz“ auswählen und auf Suchen klicken. Für die Anmeldung den Lehrgang links über die Kästchen auswählen und dann auf „weiter zur Anmeldung“ klicken. Alternativ ist eine schriftliche Anmeldung per Brief, Fax oder E-Mail mit Angabe der Adresse, Fon oder Mail und Vereinsname möglich.

Einladung:

Ca. 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn erhalten Sie den genauen Programmablauf und alle wichtigen Informationen per Post zugeschickt.

AUSBILDUNG ZUM ÜBUNGSLEITER-B „SPORT FÜR ÄLTERE“

Lehrgangs-Nr.: S-1-2011

Lehrgangs-Nr. aus Qualinet : 492889

Termin:

01./02.10.2011

08./09.10.2011

15./16.10.2011

21./22.10.2011

Ort:

Amberg (Sporthalle Luitpoldschule – Luitpoldstraße 1)

Inhalte der Ausbildung:

Theorie

- Zielsetzung im Sport mit Älteren
- Medizinische Grundlagen – Veränderungen und Erkrankungen im Alter
- Altersangepasstes Training /Trainierbarkeit im Alter
- Sportmethodik bei älteren Menschen
- Unterrichtplanung und –auswertung
- Differenzieren im Sport mit Älteren
- Rolle und Lebenssituation älterer Menschen
- Freizeitverhalten und Sportengagement im Alter
- Planung und Organisation von Angeboten für Ältere im Verein
- Übungsleiterpersönlichkeit im Sport mit Älteren
- Geeignete Sportarten für ältere Menschen

Praxis

- Trainierbarkeit im Alter an verschiedenen Praxisbeispielen: Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination
- Funktionelle Gymnastik / Bewegungstraining
- Einsatz von Kleingeräten
- Tanz- und Rhythmus-schulung
- Entspannung und Körperwahrnehmung
- Kleine Spiele und Modifikationen von Sportspielen
- Walking, Nordic Walking
- Aquafitness, Spiel- und Übungsformen im Wasser
- Sicherheit im Sport mit Älteren / Sturzprävention

Umfang des Angebots:

Die Ausbildung erfolgt nach den geltenden Richtlinien des DOSB und umfasst 60 Unterrichtseinheiten inkl. Prüfung.

Teilnahmevoraussetzungen:

Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
Übungsleiter C oder Trainer C

Prüfungsform und -umfang:

Die Prüfung setzt sich zusammen aus dem schriftlichen Test und der Lehrprobe (Lehreignungsprüfung)
Der erfolgreiche Abschluss ist Voraussetzung zur Lizenzerteilung.

Lehrgangsgebühr:

65,00 Euro inkl. Lehrgangsunterlagen

Zahlung der Lehrgangsgebühr:

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Zahlungsaufforderung zugesendet.

Bitte beachten:

Die Anmeldung wird erst durch Zahlungseingang wirksam. Bei Rücktritt bis 8 Tage vor Lehrgangsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 Euro einbehalten. Bei Rücktritt nach dieser Frist erfolgt keine Rückzahlung. Ausnahme: Ein Rücktritt mit Rückzahlung ist aus wichtigem Grund (z. B. Krankheit) möglich. Dies ist (z. B. durch ein Attest) schriftlich nachzuweisen.

Weitere Informationen über:

Institution: BLSV-Bezirksgeschäftsstelle Oberpfalz

Ansprechpartner/in:

Thomas Fink

Durchwahl: 0941/29726-0

Fax: 0941/29726-18

Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Anmeldung:

Über BLSV-**QualiNet** unter www.blsv-oberpfalz.de im Bereich Bildung; In der Rubrik Anbieter „Bezirk Oberpfalz“ auswählen und auf Suchen klicken. Für die Anmeldung den Lehrgang links über die Kästchen auswählen und dann auf „weiter zur Anmeldung“ klicken. Alternativ ist eine schriftliche Anmeldung per Brief, Fax oder

E-Mail mit Angabe der Adresse, Fon oder Mail und Vereinsname möglich.

Einladung:

Ca. 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn erhalten Sie den genauen Programmablauf und alle wichtigen Informationen per Post zugeschickt.

Herausgeber:

Bayerischer Landes-Sportverband e.V.

Bezirk Oberpfalz,

Bezirkvorsitzender Arnold Lindner

Redaktion:

BLSV-Bezirksgeschäftsstelle, Dr.-Gessler-Straße 2

93051 Regensburg, Tel. 09 41/2 97 26-0,

Fax 09 41/2 97 26-18

e-Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Homepage: www.blsv-oberpfalz.de

Layout:

H. Marquardt, 93047 Regensburg

Der „Oberpfalz-Sport“ erscheint alle zwei Monate.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 126:

01.06.2011

Erscheinungstermin: 24. Kalenderwoche 2011
